



Der Stadtverordnetenvorsteher
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Kessel

1. Den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat

Wiesbaden, 08.07.2022

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 14. Juli 2022, um 16:00 Uhr,
Kurhaus, Kurhausplatz 1, 65189 Wiesbaden

Hinweis:

Es wird empfohlen, während der Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 25.05.2022
2. Mitteilungen
3. 22-S-00-0001
Fragestunde

4. 22-F-69-0046

Projekt meinRad - ESWE Verkehr

- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 06.07.2022 -

Einschlägiger Berichterstattung gemäß ist das Projekt „meinRad“ des Wiesbadener Mobilitätsdienstleisters ESWE Verkehr vorerst gescheitert. Es gab nur so wenig Vermietungen bzw. Ausleihungen, dass die Wirtschaftlichkeit des Systems nicht gegeben war. Anstatt das Projekt jetzt einzustellen und sich darauf zu konzentrieren, dass die ureigenen und wirklich wichtigen Aufgaben der Verkehrsgesellschaft prioritär wahrgenommen werden, soll „meinRad“ neu ausgerichtet und somit nur unterbrochen werden. Nun muss intensiv darüber gesprochen werden, ob es für die ohnehin angeschlagene Verkehrsgesellschaft nicht sinnvoller ist, sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren und sich nicht in Bereichen wirtschaftlich zu betätigen, die am Markt sowieso verfügbar sind. Dies ist auch vor dem Hintergrund wichtig, dass der Markt mit anderen Fahrradverleihern und vor allem Elektro-Tretrollern bereits hart umkämpft ist und mit dementsprechenden Herausforderungen für Stadt, Bürger und Touristen wie es auch in den allermeisten anderen deutschen Kommunen schon der Fall ist, einhergeht¹. ESWE hat sich mit dem Projekt „meinRad“ bemüht, aber in Zeiten wie dieses muss die Wirtschaftlichkeit mehr denn je im Vordergrund stehen. Laut Berichterstattung des Wiesbadener Kuriers hatte die Kämmerei bereits für 2018 einen Zuschussbedarf von 222.000 Euro errechnet. In den folgenden Jahren sollte dieser eigentlich sinken².

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob es aus seiner Sicht Gründe gibt, aus denen nach wie vor ein Eingriff in den Wirtschaftszyklus einer städtischen Gesellschaft trotz Angebotes am Markt nötig und erstrebenswert ist,
2. was seit dem Beginn des Projekts „meinRad“ an Kosten und Aufwand entstanden ist (v. a. im Hinblick auf die sog. „sunk costs“),
3. wie hoch die durch dieses Experiment initiierten Verluste sind,
4. welche Fehler an welchen Stellen konkret gemacht worden sind, z. B. im Bereich der Kostenkalkulationen, der Bedarfsanalyse (Beschaffenheit der Räder) oder im Bereich Marketing),
5. mit welchen Abwicklungsmaßnahmen und Kosten ein endgültiger Ausstieg aus dem Projekt „meinRad“ verbunden wäre.

Der Magistrat wird gebeten,

6. eine öffentliche Ausschreibung für die Vermietung von Fahrrädern mit entsprechenden festgelegten Rahmenbedingungen zu tätigen,
7. und mit einem bereits am Markt etablierten Anbieter anhand konkreter Qualitätsvorgaben (Gütesiegel) und Rahmenbedingungen zu kooperieren. Dazu soll ESWE Verkehr Erfahrungen aus anderen Kommunen wie Frankfurt am Main einholen, wo es bspw. Regeln und Anregungen dafür gibt, was bei Gesprächen mit neuen Anbietern und Gestattungsverträgen zu Rückgabazonen beachtet werden muss³.

¹ [Neue freie Fahrradverleihsysteme in Städten - Chance oder Risiko? | Deutsches Institut für Urbanistik \(difu.de\)](http://www.difu.de/Neue-freie-Fahrradverleihsysteme-in-Staedten-Chance-oder-Risiko/)

² [Leihräder in Wiesbaden: Die erste Stunde kostet 1,50 Euro - Grundgebühr 90 Euro \(wiesbadener-kurier.de\)](http://www.wiesbadener-kurier.de/Leihraeder-in-Wiesbaden-Die-erste-Stunde-kostet-1,50-Euro-Grundgebuehr-90-Euro/)

³ [Neue freie Fahrradverleihsysteme in Städten - Chance oder Risiko? | Deutsches Institut für Urbanistik \(difu.de\)](http://www.difu.de/Neue-freie-Fahrradverleihsysteme-in-Staedten-Chance-oder-Risiko/)

5. 22-V-86-0001

DL 24/22-9, 22/22-13 , 21/22-8

Neubau Sportpark Rheinhöhe

ANLAGE

6. 22-F-93-0001

Standortstrategie für den Bau nachhaltiger Rechenzentren

- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, Volt und FW/Pro Auto vom 07.07.2022 -

Südhessen entwickelt sich durch den Internetknoten DE-CIX im Rhein-Main-Gebiet zu einem Hauptort der weltweiten Datenspeicherung. Besonders in der Stadt Frankfurt entstand deshalb in den letzten Jahren eine Vielzahl an Rechenzentren. Die Betreiber von Rechenzentren, zusammengefasst in der German Datacenter Association (GDA), befürchten jedoch seit einiger Zeit, dass die Stadt Frankfurt nicht mehr bereit ist, alle Wünsche für den Neubau von Rechenzentren zu erfüllen. Ein in Frankfurt vorgelegtes Konzept des Magistrats soll nach Presseberichten nur noch eine Zuwachsfläche von 75 ha vorsehen. Ob damit der Bedarf für die nächsten Jahre gedeckt wird, ist in der Fachwelt umstritten. Eine Konsequenz dieser Entwicklung ist, dass für den Bau neuer Rechenzentren das Frankfurter Umland zunehmend attraktiver wird. Tatsächlich ist dort in einigen Städten der Bau von Rechenzentren auf der Tagesordnung. Deshalb sollte sich auch Wiesbaden verstärkt dem Thema widmen. Dabei gilt es jedoch, den kommunalen Anspruch einer Stärkung des Wirtschaftsstandorts mit Anforderungen des Umweltschutzes und der Energieeffizienz zu verbinden. Auch stellen sich Fragen nach der Bedeutung von Rechenzentren für den Arbeitsmarkt sowie Gewerbesteuererinnahmen.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass die Digitalisierung in Wirtschaft, Verwaltung und im alltäglichen Leben stetig zunimmt und damit große gesellschaftliche Chancen verbunden sind. Die Politik hat die Aufgabe, diesen Ausbau nachhaltig zu gestalten und Kosten für Umwelt und Gesellschaft zu minimieren. So gefährden ein unregulierter Bau neuer Rechenzentren und ihr enormer Energieverbrauch die Erreichung ambitionierter Klimaziele. Die Leistung der Rechenzentren im Rhein-Main-Gebiet hat sich von 2016 (200 MW) auf 2019 (400 MW) verdoppelt, eine Vervierfachung auf 800 MW wird für 2023 erwartet, 2025 werden vermutlich mehr als 1.200 MW benötigt. Das entspricht der zweieinhalbfachen Stromerzeugung des Steinkohleblocks des Kraftwerkes Staudinger.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. darzulegen, ob Bauvoranfragen zu Rechenzentren in Wiesbaden vorliegen bzw. sich neue Rechenzentren im Baugenehmigungsverfahren befinden
2. wie und in welcher Form die Stadt Vorgaben bei Ansiedlungen von Rechenzentren machen kann, die Betreiber zur Schonung von Fläche, Energie und Wasser, sowie der Weiternutzung von Abwärme verpflichten. Hierbei ist zu unterscheiden zwischen Bestandsgewerbegebieten und Flächen, für die das Planungsrecht angepasst werden muss.
3. in die Antwort zu Punkt 2 zusätzlich die Erkenntnisse des „Rechenzentrums-Büros“ des hessischen Digitalministeriums über die Vor- und Nachteile der Ansiedlung von Rechenzentren und geeignete kommunalpolitische Instrumente (inkl. der Steigerung der Energieeffizienz) einfließen zu lassen.

4. zu berichten, welche Erfahrungen andere Kommunen mit der Ansiedlung von Rechenzentren im Hinblick auf Arbeitsplätze (Quantität und fachliche Anforderungen), lokale Wertschöpfung und Gewerbesteueraufkommen.
5. ein Standortkonzept für Rechenzentren im Wiesbadener Stadtgebiet zu entwickeln, das
 - a) den Fokus auf Umweltverträglichkeit hat und die Ressourcen Fläche, Energie und Wasser schont.
 - b) im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung insbesondere solche Standorte berücksichtigt, bei denen ein Großteil der Abwärme z.B durch neue Wohnsiedlungen, private Haushalte, Gewerbe, Schwimmbäder genutzt oder im Rahmen der Fernwärmeinspeisung verwendet werden kann

und dies dem Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vorzustellen.

6. über den Planungsstand der KMW für den Bau des angedachten nachhaltigen Rechenzentrums zu berichten.

7. 22-F-22-0005

Vom Mobilitätsdienstleister zur Mobilitätsplattform: Mobility as a Service
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 23.03.2022 -

ANLAGE

8. 22-F-63-0043

Die „Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 18.05.2022 -

ANLAGE

9. 22-F-10-0013

Verbesserte Präsenz auf der Webseite der LHW wiesbaden.de
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.07.2022 -

Der Antragstext wird nachgereicht.

10. 22-F-63-0061

Vorbereitung der Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat)
(Wahlvorbereitungsausschuss)
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 06.07.2022 -

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Ältestenausschuss wird als Wahlvorbereitungsausschuss gebeten, die Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten gemäß § 42 HGO vorzubereiten und der Stadtverordneten-

versammlung in ihrer Sitzung am 29. September 2022 zu berichten, sodass am 29. September 2022 die Wahl vorgenommen werden kann.

11. 21-F-15-0010

"H2-Metropole Wiesbaden" - Kommunale Wasserstoffinitiative JETZT!
- Antrag der Fraktion FW/Pro Auto vom 09.11.2021 -

ANLAGE

12. 22-F-22-0011

Nach Aus für den eMobilityHub an der Berliner Straße - Parkplatzverfügbarkeit sicherstellen
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 19.05.2022 -

ANLAGE

13. 22-F-10-0010

Schriftliche Anfrage 54/2022 der AfD-Fraktion vom 17.02.2022 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "Erwartete Auswirkungen der angedachten Geschwindigkeitsbegrenzung"

ANLAGE

14. 22-F-10-0014

Schriftliche Anfrage 58/2022 der AfD-Fraktion vom 08.03.2022 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "EU-Fördermittel für die LHW in der Fördermittelperiode 2014 bis 2020"

ANLAGE

Tagesordnung II

1. 19-A-02-0002

Widerspruch und Beanstandung des Oberbürgermeisters gegen Teile der Beschlüsse Nrn. 0061 und 0062 der Stadtverordnetenversammlung vom 14.02.2019

ANLAGE

2. 21-F-15-0002

DL 20/22-3

STOP dem Obstklau!
- Antrag der Fraktion FW/Pro Auto vom 10.05.2021 -

3. 21-F-67-0020

DL 19/22-4

Smart City Wiesbaden und „Eine Wiesbaden-App für die Landeshauptstadt“
- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP, Volt und BLW/ULW/BIG vom 22.09.2021 -

4. 22-F-15-0011

Energiekonzept Geothermie
- Antrag der Fraktion FW/Pro Auto vom 20.06.2022 -

ANLAGE

5. 22-F-55-0002

DL 24/22-1, 23/22-1

Kostenlose FFP-2 Masken verteilen
- Antrag der Fraktion Die Linke vom 26.01.2022 -

6. 22-F-63-0047

Murnastraße verkehrsberuhigen
- Antrag der Fraktionen Die Linke, Volt, Bündnis 90/ Die Grünen und SPD vom 22.06.2022 -

ANLAGE

7. 22-F-63-0048

Verkehrssituation Kasteler Rheinufer/Reduit
- Antrag der Fraktionen Die Linke, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Volt vom 22.06.2022 -

ANLAGE

- | | | |
|-----|---|---------------------|
| 8. | 22-V-01-0012 | DL 19/22-6 |
| | Tätigkeitsbericht des Kommunalen Frauenreferates, 2020 und 2021 | |
| 9. | 22-V-01-0015 | DL 22/22-2, 21/22-1 |
| | Grundsatzvorlage Sanierung Walhalla | |
| 10. | 22-V-01-0018 | DL 24/22-2, 23/22-2 |
| | Vorabfreigabe von Stellen der Feuerwehr Wiesbaden | |
| 11. | 22-V-01-4024 | DL 19/22-7 |
| | Jahresbericht 2021 des Seniorenbeirates in der Landeshauptstadt Wiesbaden | |
| 12. | 22-V-02-8009 | DL 24/22-3, 23/22-3 |
| | Zuschussvertrag Sporthilfe Wiesbaden e. V. - City Marathon 2022 | |
| 13. | 22-V-03-0003 | DL 19/22-8 |
| | Berufung Mitglieder für den Theater- und den Konzertbeirat des Hessischen Staatstheaters | |
| 14. | 22-V-03-0004 | DL 19/22-9 |
| | Benennung der Mitglieder des Kulturbeirats gemäß § 2 Abs. 1 b) und c) der Kulturbeiratsordnung - Wahlzeit 2022 bis 2026 | |
| 15. | 22-V-04-0003 | DL 22/22-3, 21/22-2 |
| | Platz der deutschen Einheit: Stadtplatz und Tiefgarage | |
| | ANLAGE | |
| 16. | 22-V-05-0030 | DL 19/22-11 |
| | Vorabfreigabe von Mitteln des Dezernates V für das 3. Quartal 2022 | |

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 17. | 22-V-05-0034 | DL 20/22-7 |
| | Sachstand Emissionsfreier ÖPNV | |
| | ANLAGE | |
| 18. | 22-V-10-0003 | DL 20/22-8 |
| | Neubau Haus der Vereine Igstadt - Grundsatzvorlage | |
| 19. | 22-V-10-0004 | DL 22/22-4, 21/22-3 |
| | Sanierung Rathaus - Vorstellung der Vorplanungen | |
| 20. | 22-V-10-0005 | DL 24/22-4, 23/22-4 |
| | Ausweitung der Sanierungsmaßnahmen im Tattersall | |
| 21. | 22-V-20-0025 | DL 22/22-5, 20/22-10 |
| | Investitionscontrolling Baumaßnahmen 2022 zum Stichtag 2. Mai 2022 | |
| 22. | 22-V-23-0003 | DL 23/22-4 NÖ, 22/22-6 |
| | Parkhaus an der Klarenthaler Straße - Mittelmehrbedarf Generalunternehmer | |
| 23. | 22-V-31-0003 | DL 19/22-15 |
| | Jahresbericht Stadtpolizei 2021 | |
| 24. | 22-V-31-0004 | DL 20/22-12 |
| | Evaluationsbericht Waffenverbotszone 2019 - 2021 | |
| | ANLAGE | |
| 25. | 22-V-31-0009 | DL 19/22-16 |
| | Aufgabe der Mitgliedschaft im Verein "buergerservice.org e. V." | |
| 26. | 22-V-40-0013 | DL 20/22-13 |
| | Finanzbericht Schulamt 1. Halbjahr | |

27. **22-V-41-0007** **DL 19/22-17**
Hessisches Staatstheater Wiesbaden; Abschluss 2021, Etat 2022
28. **22-V-41-0008** **DL 19/22-18**
Beitritt der Landeshauptstadt Wiesbaden zur Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH
29. **22-V-41-0009** **DL 19/22-19**
Verlängerung des Betrauungsakts zugunsten des Kulturzentrums Schlachthof Wiesbaden e. V.
30. **22-V-51-0014** **DL 19/22-21**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Entwicklung der Wohngebiete "Bierstadt Nord" und "Oberlinstraße" in Bierstadt, Grundsatzvorlage zur Planung einer Kindertagesstätte durch die SEG
31. **22-V-51-0015** **DL 19/22-22**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Errichtung einer Interimskita für die AWO Krippe Kastel auf dem Grundstück Wiesbadener Landstraße 36 durch die SEG
32. **22-V-51-0017** **DL 16/22-4, 15/22-4**
Handlungsprogramm Jugend ermöglichen - Jahresberichte 2021
33. **22-V-51-0020** **DL 19/22-23**
Verstetigungskonzept Sozialer Zusammenhalt Schelmengraben
34. **22-V-51-0025** **DL 19/22-24**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Grundsatzvorlage zur Planung einer Kindertagesstätte im Nelkenweg 1 in Wiesbaden-Freudenberg durch EVIM
35. **22-V-51-0031** **DL 22/22-7, 21/22-4**
Kommunikation stärken - Einführung einer Kommunikations App in städtischen Kindertagesstätten

36. **22-V-51-0032** **DL 22/22-8, 21/22-5**
Konzeptentwicklung zur Fachkräftesicherung in städtischen Kindertagesstätten
37. **22-V-52-0006** **DL 19/22-25**
Zuschüsse für Wiesbadener Sportvereine für langlebige Sportgeräte 2022, Teil 1
38. **22-V-52-0007** **DL 19/22-26**
Instandhaltungs- und Investitionszuschüsse für Sportvereine 2022-1
39. **22-V-52-0008** **DL 19/22-27**
Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung 2022
40. **22-V-53-0006** **DL 24/22-5, 23/22-5**
Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst 2022 - 2026
41. **22-V-61-0008** **DL 20/22-14**
Zukünftige Nutzung unter der Schiersteiner Brücke
42. **22-V-61-0015** **DL 24/22-7, 23/22-6**
Harmonisierung der bestehenden Beschlusslage zum Planungsbereich Altstandort Carl-von-Ossietzky-Schule in Klarenthal und Ernennung zum Experimentierraum I "Autobefreites Quartier für neue Wohnformen"
43. **22-V-61-0018** **DL 23/22-5 NÖ, 22/22-10**
Beschluss über die Anhandgabe der Flurstücke 274, 276, 278, Flur 12, Gemarkung Bierstadt im Wohngebiet Bierstadt-Nord für das Konzeptverfahren "Wohnen am Park / Wohnen für Viele" (Exposé 2)
44. **22-V-66-0208** **DL 20/22-15**
Haltepunkt Wallauer Spange - Freigabe von Planungsmitteln
45. **22-V-66-0213** **DL 22/22-11, 21/22-6**
Erbenheimer Straße - Einrichtung eines Fahrbahnteilers

46. **22-V-66-0216** **DL 20/22-16**
Hochheimer Straße - Einrichtung einer Radverkehrsanlage, Luftreinhalteplan
47. **22-V-66-0218** **DL 20/22-17**
Yorckstraße - Grundhafte Erneuerung, Ausführungsvorlage
48. **22-V-66-0220** **DL 22/22-12, 21/22-7**
Förderprogramm Lebendige Zentren - Gerichtsstraße - Grundhafte Erneuerung und Einrichtung Fußgängerzone
49. **22-V-66-0222** **DL 20/22-18**
Umbau KP Klarenthaler Straße - Aktualisierung Radverkehrsanlagen und Busbeschleunigung - Luftreinhalteplan
50. **22-V-67-0004** **DL 20/22-19**
Kinderspielplatz Herbert-Anlage; Freigabe von Planungsmitteln
51. **22-V-67-0006** **DL 20/22-20**
Freizeitgelände Kransand
52. **22-V-67-0007** **DL 20/22-21**
Freigabe Planungsmittel, Spiel- und Freizeitflächen WI/AKK

Tagesordnung III

1. **22-V-04-0004** **DL 19/22-10**
Wahl von Betriebskommissionsmitgliedern der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden
2. **22-V-05-0015** **DL 20/22-6**
Änderung Bewohnerparkgebühren / Finanzierung des vergünstigten Kinder- und Jugendtickets für den ÖPNV

ANLAGE

3. **22-V-20-0004** **DL 20/22-9, 02/22-7**

Budgetgrundsätze 2022/2023

4. **22-V-20-0027** **DL 19/22-12**

1. Haushaltsplan 2022/2023 - Genehmigungs- und Begleiterlass der Aufsichtsbehörde (Haushaltsplan 2022), 2. Haushaltsvollzug 2022 - Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 107 HGO

Zu diesem Tagesordnungspunkt findet eine Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen statt.

5. **22-V-30-0003** **DL 19/22-13**

Vorschlag für die Wahl einer Ortsgerichtsschöffin/ eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden VI (Wiesbaden-Schierstein)

6. **22-V-30-0004** **DL 19/22-14**

Vorschlag für die Wahl einer Ortsgerichtsvorsteherin/eines Ortsgerichtsvorstehers sowie einer stellv. Ortsgerichtsvorsteherin/eines stellv. Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden X (Wiesbaden-Naurod/Auringen)

7. **22-V-30-0005** **DL 20/22-11**

Vorschlag für die Wahl einer Ortsgerichtsvorsteherin/eines Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsbezirk Wiesbaden I

8. **22-V-41-0010** **DL 19/22-20**

Neufassung der Richtlinien des Alexej-von-Jawlensky-Preises

9. **22-V-61-0002** **DL 24/22-6, 22/22-9 , 19/22-28**

Bebauungsplan "Mainzer Straße Bereich C südlich des Siegfriedrings" in den Ortsbezirken Südost und Biebrich
- Satzungsbeschluss -

10. **22-V-63-0005** **DL 24/22-8, 23/22-7**

Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren der Landeshauptstadt Wiesbaden (Bauaufsichtsgebührensatzung)

Tagesordnung IV

1. 22-F-63-0060

Revisionsbericht 20-16-019 Nachweis über die Verwendung der Fraktionsmittel für 2017 - 2019
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 29.06.2022 -

Die ANLAGE ist in ShareFile eingestellt.

2. 21-V-23-0238 **DL 24/22-1 NÖ, 23/22-1 NÖ, 44/21-1 NÖ, 42/21-2 NÖ**

Ankauf Domäne Mechtildshausen und Sternenhof alt und Abschluss Erbbaurecht WJW

3. 22-V-06-0006 **DL 24/22-2 NÖ, 23/22-2 NÖ**

Hofgut Klarenthal - Rückgabe an die Landeshauptstadt Wiesbaden

4. 22-V-20-0017 **DL 19/22-1 NÖ**

Jahresabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2021 - Information über die wesentlichen Ergebnisse

5. 22-V-20-0022 **DL 19/22-2 NÖ**

Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 1. Quartal 2022

6. 22-V-20-0023 **DL 19/22-3 NÖ**

Berichterstattung zur Nassauischen Sparkasse 2021

7. 22-V-20-0024 **DL 20/22-1 NÖ**

SAP 4 HANA Ausschreibung Beratungstätigkeiten

8. 22-V-20-0026 **DL 20/22-2 NÖ**

Monatsberichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen per 30.04.2022 gemäß StVV 0286 vom 17.09.2020

9. 22-V-20-0028 **DL 20/22-3 NÖ**

Zinsrisikomanagement - Sachstandsbericht I/2022

- | | |
|---|----------------------------------|
| 10. 22-V-20-0031 | DL 24/22-3 NÖ, 23/22-3 NÖ |
| Bürgschaft - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft | |
| 11. 22-V-23-0308 | DL 22/22-1 NÖ |
| Verkauf eines Objekts in Dotzheim | |
| 12. 22-V-23-0313 | DL 22/22-2 NÖ |
| Übertragung eines Grundstücks zur Errichtung einer Kindertagesstätte | |
| 13. 22-V-64-0003 | DL 20/22-4 NÖ |
| Neuanmietung von Erdgeschossflächen im Objekt Kreuzberger Ring 36 für die Betriebswerkstätten des Sportamtes und des Hochbauamtes | |

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt die Stadtverordnetenversammlung nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher